



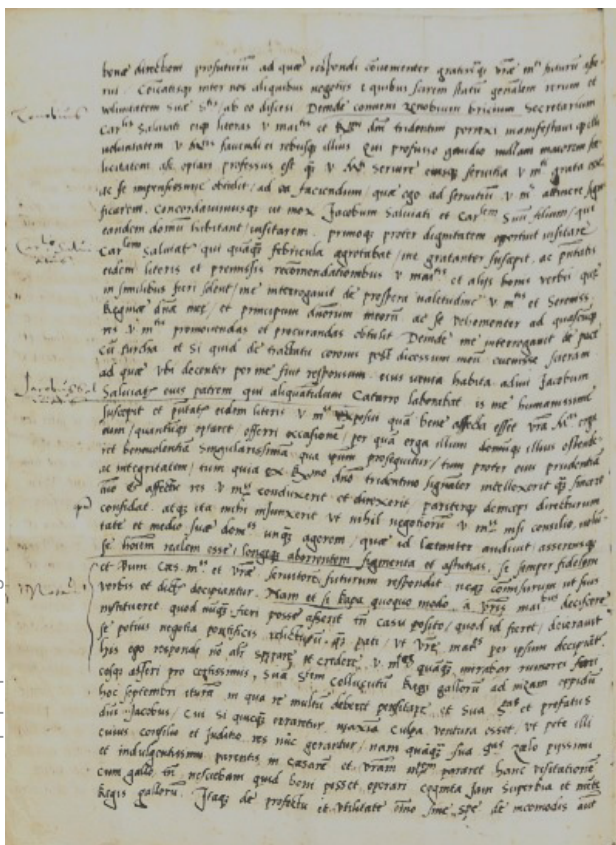
# Di, 15. November 2016

## Vortrag über das Forschungsprojekt Paper Princes: Paper in the Expansion of European Statecraft

Dr. Megan K. Williams  
(Groningen)

Historisches Seminar  
Grabengasse 3–5  
Übungsraum IV (EG)

16:15–17:45 Uhr



Wie gehen Gesellschaften mit neuen Kommunikationstechnologien um? Welchen Einfluss hatte die Entwicklung von Papier auf die Renaissance-Diplomatie, auf die Herausbildung von Staaten, auf Dynastien oder ‚internationale‘ Beziehungen? Diese Fragen werden im Forschungsprojekt ‚Paper Princes‘ von Megan K. Williams, Senior Lecturer für Frühneuzeitgeschichte, an der Universität Groningen (NL) untersucht.

Sonderforschungsbereich 933 an der Universität Heidelberg, gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft  
Kooperationspartner: Hochschule für Jüdische Studien Heidelberg



MATERIALE TEXTKULTUREN

Materialität und Präsenz des Geschriebenen  
in non-typographischen Gesellschaften

Kontakt: TP A06 „Die papierne Umwälzung im spätmittelalterlichen Europa“ (Dr. Carla Meyer-Schlenkrich)

weitere Informationen unter [www.materiale-textkulturen.de](http://www.materiale-textkulturen.de)